



AUF EIN EIS MIT...

Warum ein Eis? Wir alle sind unterschiedlich, kommen aus verschiedenen Ländern, sehen anders aus, haben unterschiedliche Einstellungen, Vorlieben und politische Überzeugungen... Aber so unterschiedlich wir auch sein mögen: Alle lieben Eis!

Deshalb suchen wir bei unserer Kampagne zur Kommunalwahl 2016 erstmal nach Gemeinsamkeiten, um im Anschluss über Unterschiede zu sprechen! Also – auf ein Eis mit...!

Für diese Methode gilt: Es liegt in eurer Hand! Ihr könnt die Elemente beliebig anpassen, kürzen, erweitern oder verändern. Macht eure ganz eigene Aktion daraus!

ZIELE

- junge Menschen und Kandidat-inn-en für die Kommunalwahl auf einfache Art und Weise miteinander in Kontakt bringen
- jungen Menschen die Möglichkeit geben, ihre Forderungen und Wünsche an (angehende) Politiker-innen heranzutragen
- Interesse und Begeisterung für politische Themen bei jungen Menschen erzeugen

MATERIAL

- ggf. Werbematerial mit dem ihr auf eure Aktion aufmerksam machen könnt
- eine große „Eistüte“ – darauf könnt ihr Aussagen der Kandidat-inn-en dokumentieren
- ggf. die Ergebnisse des glüXtests für eure Gemeinde, euren Landkreis, eure Stadt – diese bekommt ihr, wenn ihr euch als Lokaler Partner über www.neXTvote.de registriert habt
- **Eis** - je nachdem, wie viele Personen ihr verpflegen müsst. Hier könnt ihr Eis im Eiscafe oder einfach im Supermarkt kaufen.

ZUR VORBEREITUNG

Grundsätzlich kann die Methode mit wenig Vorbereitung durchgeführt werden. Je nachdem wie aufwendig ihr die Aktion gestalten wollt, müsst ihr mehr oder weniger vorbereiten.

Was ihr in jedem Fall tun solltet:

- Ladet eine-n oder mehrere Kandidat-inn-en zu einem Treffen ein. Die Mustereinladung findet ihr im Anhang.

- Sorgt dafür, dass für alle genügend Eis (eines pro Person) vorhanden ist. Wenn ihr die Aktion im Rahmen einer Gruppenstunde plant, könntet ihr das Eis vielleicht aus der Gruppenkasse bezahlen. Wenn es ein größerer Rahmen sein soll, könnt ihr über das zuständige Jugendamt einen Antrag auf Förderung eurer Aktion stellen. Vielleicht laden euch die Kandidat-inn-en aber auch ein ;)
- Bastelt eine „Eistüte“ aus Karton, Holz oder Styroporplatten. Eine Bauanleitung findet ihr im Anhang.
- Tauscht euch in der Gruppe aus, was ihr mit dem Kandidaten / der Kandidatin besprechen möchtet. Es sollen eure Themen vor Ort (ÖPNV, Jugendzentrum, Fördersätze etc.) sein. Unterstützen können euch aber auch die [jugendpolitischen Forderungen](#) des Landesjugendrings.

Wenn ihr die Aktion in einem etwas größeren Rahmen gestalten wollt, könntet ihr noch etwas mehr vorbereiten:

- Als Lokaler Partner könnt ihr euch vorher mit dem glüXtest über die Stimmung unter den Jugendlichen in eurer Kommune informieren. Wie das funktioniert, erfahrt ihr, sobald ihr euch als Lokaler Partner über www.neXTvote.de registriert habt.
- Für größere Veranstaltungen lohnt es sich meist, auch lokale Presse und Medien zu informieren. Mit einer kurzen Einladung schafft ihr so eine größere Öffentlichkeit für eure Veranstaltung und damit mehr Nachdruck für eure Forderungen.



DURCHFÜHRUNG

- Zuerst gibt es für alle Eis!
- Dann folgt eine kurze Begrüßungs- und Vorstellungsrunde, damit alle wissen, mit wem sie sprechen.
- Und nun könnt ihr den oder die Kandidat-inn-en zu euren Themen befragen. Gestaltet das am besten in mehreren Fragerunden.
- Haltet die wesentlichen Aussagen, bspw. Zusagen zu euren Forderungen, auf der Eistüte fest. Ggf. können der oder die Kandidat-inn diese auch selbst aufschreiben.
- Macht abschließend ein Foto eurer Gruppe mit dem oder der Kandidat-in und nehmt hier auch die Eistüte ins Bild. Postet die Fotos auf Facebook, Twitter, Instagram und schickt sie an den Landesjugendring und ggf. auch mit einem kleinen Bericht an eure regionale Zeitung.

nutzt für alle Postings den Hashtag

#aufeineismit

TIPPS UND TRICKS

MIT POLITIK REDEN

Reden und sich mit Menschen unterhalten ist Tagesgeschäft für jede-n Politiker-in. Dass dabei nicht immer „Klartext“ geredet wird, ist ein offenes Geheimnis. Für eure Aktion ist es also wichtig, darauf zu achten, wann ein-e Kandidat-in euren Fragen auszuweichen versucht. An diesen Stellen könnt ihr konkret nachfragen, wie sie sich positionieren und was sie in Zukunft bewegen möchten. Gebt euch also nicht mit allgemeinen Thesen zufrieden, sondern hakt nach und schreibt konkrete Aussagen auf eure Eistüten.

WEITER INFOS BEKOMMT IHR

- auf www.neXTvote.de
- per Mail an partner@ljr.de
- oder Telefonisch über 0511 51 94 51 0



RECHTE KANIDAT-INN-EN

Leider werden auch bei dieser Wahl viele Kandidat-inn-en rechtsextremer und rechtspopulistischer Parteien kandidieren. Zwar haben diese Kandidat-inn-en das Recht, für ihre Positionen Werbung zu machen, doch müsst ihr sie dabei nicht unterstützen. Der Landesjugendring empfiehlt deutlich, rechtsextremem und vielfaltsfeindlichem Gedankengut keine Bühne zu geben und keine Vertreter-innen solcher Parteien und Wähler-innenbündnisse zu Veranstaltungen und Diskussionsrunden einzuladen.

GENERATION3-PROJEKTE

Solltet ihr eine oder mehrere umfangreiche Aktionen zur Wahl planen, könnt ihr diese über das Förderprogramm Generation3 finanzieren. Einen Musterantrag und weitere Informationen findet ihr auf www.neXTvote.de.

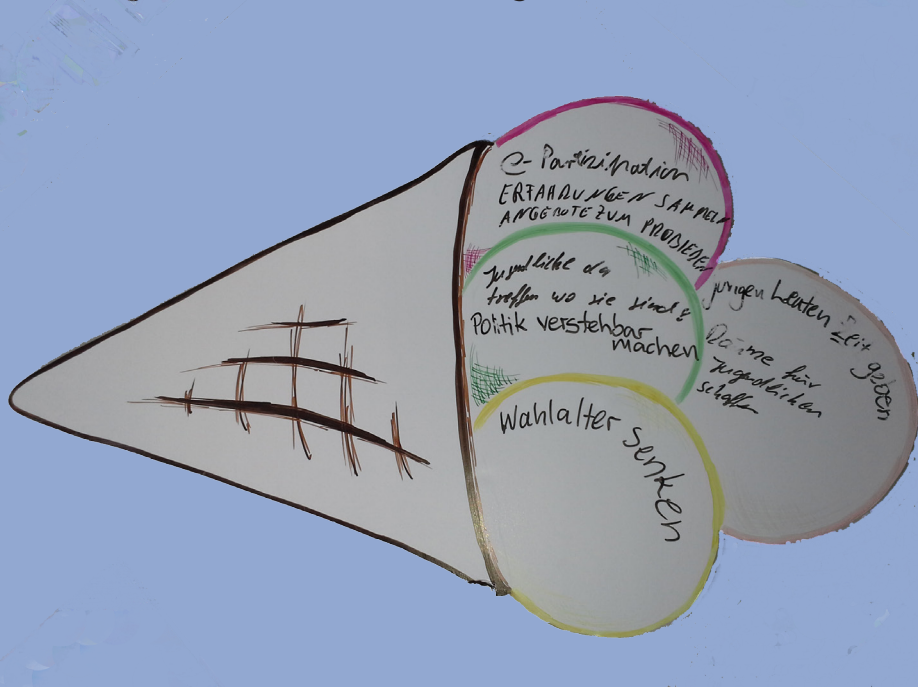
ANLAGEN

- Mustereinladung für Kandidat-inn-en (als Anhang im PDF)
- Bauanleitung Eistüte

BAUANLEITUNG EISTÜTE

Auch hier gilt: es geht um eure Aktion und daher soll es auch eure eigene Eistüte werden. Lasst eurer Kreativität also freien Raum!

Eine Möglichkeit, wie man die Eistüte gestalten kann sieht so aus:



WAS BRAUCHT IHR:

- eine Platte / Pappe für die Tüte – Als Materialien eignen sich vor allem:
 - Kapa-Platten (gibt es im gut sortierten Bastelladen oder zu bestellen im Internet)
 - dicke Pappe (bspw. alte Kartons von größeren Geräten wie Fernsehern etc.)
 - dünne Holzplatten (gibt es in jedem Baumarkt)
- Schere / Cutter / Laubsäge
- einen Bleistift
- einen schwarzen Edding
- ggf. weitere dicke, farbige Stifte

SCHRITTE FÜR DEN BAU:

- Zeichnet mit einem dünnen Stift den Umriss eurer Eistüte auf eure Arbeitsgrundlage.
- Nehmt nun eine Schere, einen Cutter oder eine Laubsäge (das kommt auf das verwendete Material an) und schneidet bzw. sägt entlang der Markierung eure Eistüte aus.
- Abschließend zeichnet mit einem dicken Stift die Konturen nach und gestaltet die Eistüte nach eigenen Vorstellungen.

Selbstverständlich freuen wir uns auch über eure ganz eigenen Ideen für den Bau einer Eistüte: ob Pappmaschee, Styropor oder was immer euch gefällt – wir sind gespannt!